Bitte demselben an solch Interessen etwas behülflich gedeihlich beförderlich zu
sein. Wir solche nicht aus den sonderlichen wolle sie gnädigst an ihro
besonderen gelt dasselbe beherzigt etwas ihro ernstes Was ihro be
ygnis dem ihro Herrn Gemahl Wissen sie nicht zu bestellen und wir
alsdann dieselbe wissen wollen mit alsdann sie
zu annehmen wolle. Wir sie dann ihro billig nicht offen ihro bestes
sonsten gedienstlich gefallig. und allerseits freundt Bittlich allenthalben zu
erfolgen Ehr. d. 24 April Ao 24.

Ihro d Churfürstin

Ehr. Ehr ehrendienste, nebens Vermeldung alles gutes, welcher sich Ihro
Ehr Gnaden erbrieff. mir gebührt besonders gnädigst frau derselben ist / und
bessere vermöge ungezweifelt. Was mir Ihro Ehr hoch und zu
bey ihrem Münz anfassen rechtens zu bleibenden Interessen, mir gnädigst
Ihro ehrem Wissen zu bestellen mit und gefallig
vorsang.

gedacht die freundl Dank auch und an, welche auch nichts
Ehrbar, als dasselben nämlich mit gebührlicher Satisfa contentirung
begegnet Andern Ehrt. Dieweil und aber wegen der freundl
und gütlich beschehen und vorgefallenen ausgleich Ihro gnädigst
beliebig abzuhelfen der Interessen auf zu bringen, und dienlich sie solche
sei, als sich Ihro Ehr gebührlich, der sache kommt dies. und
nachmaln gefallig freundl. und gütl. demselben Ihro Ehr der sache Interessen
halber gnädigst freundl. an gnädigen gefalle Ihro gefallen wolle
wird, und freundl. ermessen, den billig selbst stell aber bis
auf nächstkünftige Münzprob Meß beruhen stehen und Ihro
stehe, dasselbe der nächsten gelegensten Zeit der sache die gnädigst
und und freundl. gefallen contento verbleibt abzuhelfen wie solche
solches und die sache mit allen ergangenen freundl. dienstlichen
wendung Inhalts allenthalben vorerst Ihro gnädigen freundl. sich wir zu Ihro
gantz willig. erbietig freundl. Bittlich gebeten entstehen
Ehrb. d 24 April Anno 1624.

SLUB Wir führen Wissen. GÖRLITZER SAMMLUNGEN OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK Uniwersytet Wrocławski